

Antifa jubelt: *Muslimische Samen für weiße Frauen!*

von Marilla Slominski

[Veröffentlicht am 01.08.2017 von JouWatch](#)

Mohamed Elmouelhy, Chef der australischen Halal-Zertifizierungsstelle, verkündete auf Facebook die schwarzen Zukunftsaussichten für die saufenden Australier:

→ *„In 40 Jahren werden die Australier ausgestorben sein, weil die Männer zu viel trinken, rauchen und Drogen nehmen. Das macht sie unfruchtbar“*, schlussfolgert [Elmouelhy](#).



Ein Dschihadist von Geburt an?
(Foto: Durch Konstantin Tronin/Shutterstock)

Zuvor hatte er eine Studie der Hebräischen Universität Jerusalem studiert, die sich mit der Fertilität beschäftigt hatte. Die Wissenschaftler kamen zu dem Schluss, dass sich die Samenanzahl bei Männern aus Neuseeland,

Australien, Nordamerika und Europa in den letzten 40 Jahren um die Hälfte verringert hat.

Wie gut, dass es da so viele Korangläubige gibt, die ihre Finger von Alkohol und Zigaretten lassen. Es gibt also noch Hoffnung:

→ *„Ihr seid eine aussterbende Rasse, australische Frauen brauchen uns, um befruchtet zu werden und sie mit vielen moslemischen Babys auszustatten. Ihr könnt beim Bier runterspülen, Zigaretten rauchen und Drogen spritzen nur davon träumen, wozu moslemische Männer imstande sind. Moslemische Männer haben die Pflicht, Eure Frauen glücklich zu machen“*, freut sich der reiche Geschäftsmann.

→ *„Sucht Euch schon mal ein Grab auf dem Friedhof! Wenn Ihr das nicht ertragen könnt, dann begeht gemeinsam Selbstmord, das ist die günstigste Möglichkeit für Euch Frömmeler“* ätzt Elmouelhy weiter, der sich über immer mehr Mosleme in Australien freut, die seine Halal-Lebensmittel verzehren.

Rückendeckung bekommt er von der Antifa Melbourne:

❖ *„Rassisten attackieren Mohamed Elmouelhy! Moslemische Babys sind eine gute Sache! Ihr Bigotten!“*, verkünden sie auf ihrem [Facebook-Account](#).

In Australien leben heute 604.000 Muslime. Das sind mehr als doppelt so viele wie vor zehn Jahren. Damit haben sie die Buddhisten als größte nicht-christliche Gemeinschaft abgelöst.